



# ansorix

Zukunft mit System

Erweiterungsmöglichkeiten des  
ERP-Systems überzeugen



**„Durch das ERP-System von abas konnten wir den Output in der Arbeitsvorbereitung erhöhen und Arbeitsschritte reduzieren.“**

Beat Stadelmann, Mitglied der Geschäftsleitungen der Ansorix Gruppe

### **Branche**

Serienfertigung, Einzelfertigung, Maschinen- und Anlagenbau

### **Produkte**

Intralogistik und Automation, Lösungen im Bereich Produktionslogistik und Warenfluss von Beratung, Planung, Engineering, Softwarelösungen, Realisierung in der eigenen Fertigung, Projektbegleitung und After Sales bis zum Service

### **Lizenzen**

35

### **Mitarbeiter**

100

### **Anwender seit**

2012

### **Standorte**

1 Standort in Rotkreuz (Schweiz)

### **Highlights**

- Multiside
- DMS
- PM
- Datensicherung
- Produktkonfiguration

Ansorix realisiert als Generalunternehmer flexible, skalierbare und kundenspezifische Lösungen sowie Innovationen für Intralogistik und Automatisierung. Neben Produkten aus dem Bereich Logistiksysteme sowie Sondermaschinen- und Anlagenbau bietet das Unternehmen auch Softwarelösungen für die Anlagensteuerung, Lagerverwaltung und den Materialfluss an.

Aufgrund der Veränderung des Geschäftsumfeldes von Ansorix konnte das alte ERP-System die relevanten Aufgabenbereiche nicht mehr abdecken. Bei der Suche nach einer neuen Softwarelösung ist Ansorix auf die Unternehmenssoftware von abas gestoßen. Die Möglichkeit das ERP-System zu erweitern hat den Bedürfnissen des schweizerischen Unternehmens entsprochen. Das Systemhaus ComputerKomplett führt die Integration der Software bei Ansorix durch.

Das ERP-System kommt in allen Unternehmensbereichen zum Einsatz. Als Plug-Ins nutzt Ansorix Projektmanagement und das abas Dokumentenmanagementsystem. Außerdem sind die Erweiterungen Datensicherung und Produktkonfiguration im Unternehmen integriert. Durch das neue ERP-System werden die Nachkalkulation und der Einkauf schneller abgewickelt. Zudem wurden Arbeitsschritte in der Buchhaltung und Arbeitsvorbereitung (Fertigungsplanung und -steuerung) reduziert.

Als Schnittstelle dient eine Multiside, um den Stammdatenabgleich der Mandanten zu beschleunigen, die für das Unternehmen entwickelt und über das ERP-System eingebunden worden ist.